

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr. VII/8/117

Erschienen am ~~6.~~ Februar 1958

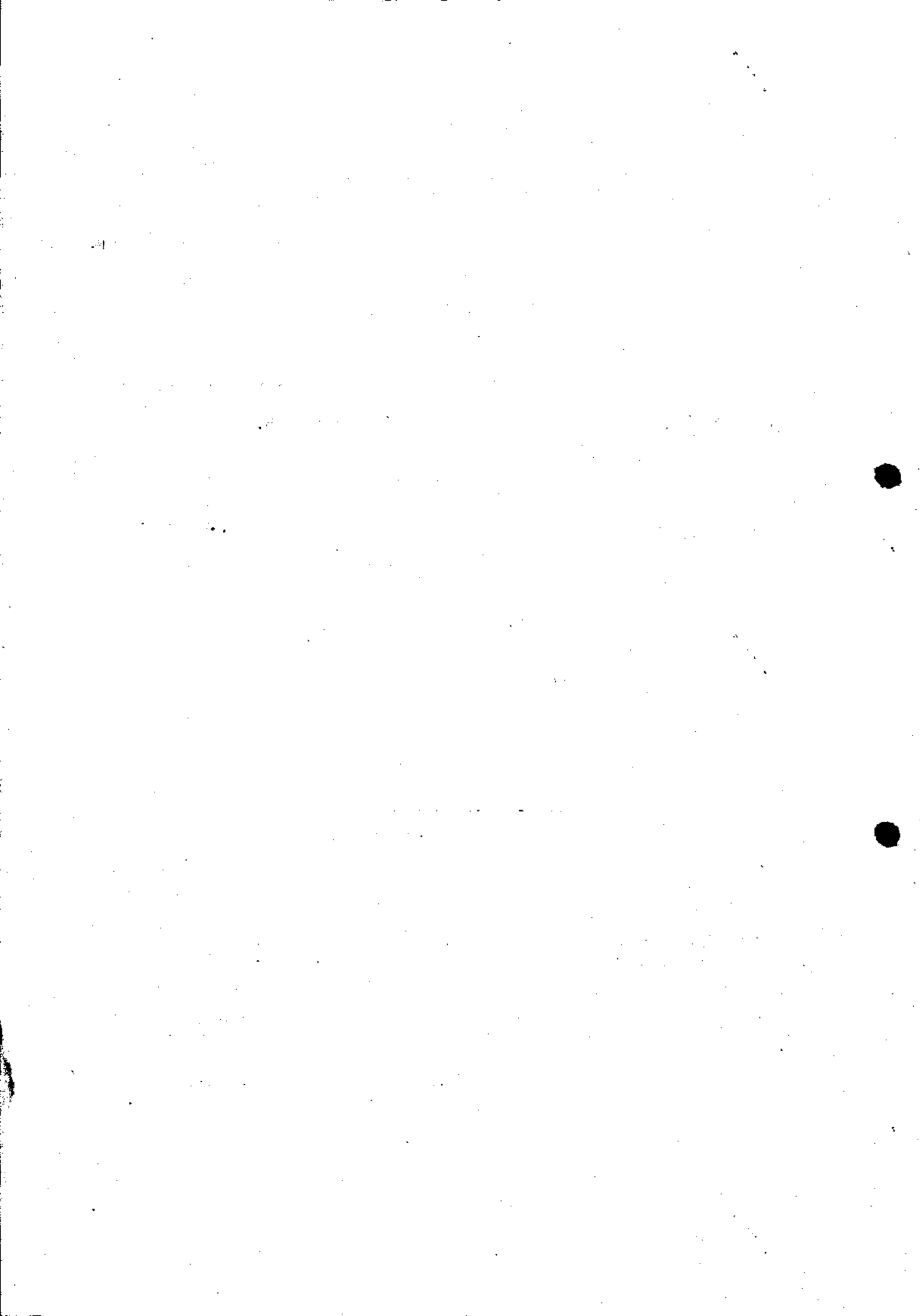
SIGNATUR
1
3 F 1 b

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute
im November 1958

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter
über "Geld und Kredit" unter der Nr. J 1.

(7517)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.



Textbericht	3 - 6
Übersichten	7 - 14

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute im November 1958

Im November haben sich die Boden- und Kommunalkreditinstitute im Absatz ihrer Schuldverschreibungen wieder mehr Zurückhaltung auf-erlegt. Daher war die Umlaufserhöhung bei den Pfandbriefen und Kommunalobligationen mit 297 Mill. DM geringer als in den voran-gegangenen Monaten; das Emissionsergebnis von November war das niedrigste im 2. Halbjahr 1958. Von dem Zuwachs im November 1958 entfielen 163 Mill. DM auf Hypothekenspfandbriefe, 129 Mill. DM auf Kommunalobligationen und 5 Mill. DM auf Schiffspfandbriefe. Der Anteil der Kommunalobligationen an der Umlaufserhöhung, der im Juli 1958 noch 71 vH betragen hatte, ist mithin merklich zurück-gegangen (auf 43 vH).

Umlauf nach der Währungsreform begebener Schuldverschreibungen
der Boden- und Kommunalkreditinstitute
- Mill. DM -

Art der Schuldverschreibungen	Umlauf am			Veränderungen im November 1958
	31. Dezember 1957	31. Oktober 1958	30. November 1958	
Hypothekenspfandbriefe	8 016,9	9 212,7	9 375,9 ^{a)}	+ 163,2
Schiffspfandbriefe	286,9	365,2	370,4	+ 5,1
Kommunalobligationen	4 808,7	6 973,8	7 102,4 ^{b)}	+ 128,6
Zusammen	13 112,4	16 551,7	16 848,6	+ 296,9

a) Davon 0,7 Mill. DM 5 % Landesrentenbriefe. - b) Davon 4,9 Mill. DM 3,5 %, 10,0 Mill. DM 5 %, 50,0 Mill. DM 5,5 %, 10,5 Mill. DM 6 % und 49,5 Mill. DM 7 % Landesrentenbank-Schuldverschreibungen, 2,0 Mill. DM 4,25 % Kassenobligationen, 2,0 Mill. DM 5 %, 8,1 Mill. DM 6 %, 4,5 Mill. DM 7 % und 10,0 Mill. DM 7,5 % Bodenkulturschuldverschreibungen, 0,0 Mill. DM 7,5 % Kommunalschatzanweisungen, 20,0 Mill. DM 4,5 % Kassenobligationen, 80,0 Mill. DM 6 %, 20,0 Mill. DM 6,5 %, 20,0 Mill. DM 7 % und 119,9 Mill. DM 7,5 % Landwirtschaftsbriefe, 98,9 Mill. DM 5 %, 81,2 Mill. DM 5,5 %, 161,9 Mill. DM 6 %, 9,1 Mill. DM 7 %, 23,0 Mill. DM 7,5 % Landesbodenbriefe und 5,1 Mill. DM 5 % Schuldbuchforderungen.

Gegenüber Ende 1957 stieg der Umlauf an Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute bis zum 30. November 1958 um 3 736 Mill. DM, während er sich in den entsprechenden 11 Monaten des Jahres 1957 nur um 2 145 Mill. DM erhöht hatte. Den größten Anteil an der Umlaufserhöhung hatten in den Mo-naten Januar bis November 1958 mit 2 294 Mill. DM oder 61 vH die Kommunalobligationen, auf die im gleichen Vorjahreszeit-raum wenig mehr als die Hälfte des Nettoabsatzes entfallen war.

Nach Zinstypen gegliedert war die größte Umlaufserhöhung im November mit 205 Mill.DM bei den 5 1/2 %igen vollbesteuerten Schuldverschreibungen festzustellen. Die 6 %igen vollbesteuerten Schultitel wiesen eine Umlaufserhöhung von 41 Mill.DM auf, somit um 21 Mill.DM weniger als im Vormonat. Bei den tarifbesteuerten Wertpapieren mit 5 %iger Verzinsung nahm der Umlauf im November nur um 36 Mill.DM zu (gegenüber 71 Mill.DM im Oktober); hierin kommt die leichte Versteifung am Rentenmarkt zum Ausdruck. Bei den 5 und 5 1/2 %igen steuerfreien Schuldverschreibungen waren in geringem Umfang Wiederverkäufe aus den Beständen der Emissionsbanken zu beobachten.

Insgesamt waren Ende November 1958 an Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute 16 849 Mill.DM im Umlauf; davon entfielen 9 376 Mill.DM auf Hypothekendarlehen, 7 102 Mill.DM auf Kommunalobligationen und 370 Mill.DM auf Schiffspfandbriefe. Am Gesamtumlauf waren die vollbesteuerten Schuldverschreibungen mit 9 642 Mill.DM, die steuerfreien Wertpapiere mit 6 469 Mill.DM und die steuerbegünstigten Papiere mit 737 Mill.DM beteiligt.

Finanzierungsmittel im Neugeschäft
- Mill. DM -

Art der Finanzierungsmittel	31.12.1957	31.10.1958	30.11.1958	Veränderungen in November 1958
Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft	13 112,4	16 551,7	16 848,6	+ 296,9
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen:				
Hinterlegung von Nanenschuldverschreibungen 1) ..	2 517,3	2 677,7	2 693,1	+ 15,4
Sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten 1)2) ..	7 212,6	8 219,9	8 296,9	+ 77,0
Zusammen	22 842,3	27 449,3	27 838,6	+ 389,3
Durchlaufende Mittel	4 015,9	4 682,6	4 737,5	+ 54,9
Insgesamt	26 858,2	32 131,9	32 576,1	+ 444,2

1) Ohne die bei der Landwirtschaftlichen Rentenbank und anderen Bodenkreditinstituten aufgenommenen Darlehen.- 2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

Weitere Finanzierungsmittel flossen den Bodenkreditinstituten durch die Aufnahme von Darlehen bei öffentlichen Stellen und Kapitalsammelstellen zu. Im November betrugen diese zusätzlichen Mittel 92 Mill.DM; damit blieb die Darlehensaufnahme um 42 Mill.DM hinter dem Vormonatsergebnis zurück. Die gesamten Darlehensverpflichtungen der Realkreditinstitute betrugen Ende November 1958 10 990 Mill.DM, während sie Ende Dezember 1957 mit 9 730 Mill.DM ausgewiesen wurden. Auch der Zufluß an durchlaufenden Mitteln war mit 55 Mill.DM um 34 Mill.DM geringer als im Oktober; der Bestand an Treuhandmitteln stellte sich Ende November auf 4 738 Mill.DM (Ende 1957 dagegen 4 016 Mill.DM).

Bestand der den Kreditnehmern unmittelbar gewährten Darlehen
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	1956	1957	1958		
	31. Dezember	31. Dezember	31. Oktober	30. November	
	einschließlich durchlaufender Mittel				ohne durchlfo. Mittel
Hypotheken auf:					
Wohnneubauten	10 764,6	12 333,9	13 759,0	13 940,4	11 276,4
Gewerblichen Grundstücken	1 486,8	1 776,2	2 073,2	2 110,5	2 103,0
Beweglichen Grundstücken	523,0	547,6	673,5	690,4	684,7
Landwirtschaftl. Grundstücken	1 327,3	1 691,0	1 894,2	1 919,0	766,0
Kommunaldarlehen 1)	4 804,3	6 304,5	8 509,4	8 634,8	8 619,7
darunter:					
Wohnbauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	327,0	506,3	747,6	768,5	768,5
Schiffshypotheken	947,3	1 159,9	1 563,9	1 575,8	1 557,5
Landeskulturdarlehen	268,4	391,4	495,2	505,7	450,8
Sonstige langfristige Darlehen	1 088,3	1 103,7	1 456,4	1 475,3	790,2
darunter:					
für Wohnbauten	293,8	312,7	355,2	350,8	230,8
Zusammen	21 210,0	25 308,2	30 414,8	30 859,9	26 248,1 ³⁾
darunter:					
aus ECA-Mitteln	1 138,9	1 218,2	1 276,8	1 322,9	1 322,9
Von der Summe entfallen auf:					
Deckungsdarlehen	12 199,3	14 816,5	17 984,7	18 262,8	18 262,9
darunter:					
aus Mitteln der KfW. und der Land- wirtschaftlichen Rentenbank 2)	1 369,1	1 668,0	1 795,5	1 761,3	1 761,3
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	5 862,5	6 960,2	8 063,3	8 174,3	3 916,8 ⁴⁾
Darlehen aus sonstigen Mitteln	3 148,3	3 531,6	4 366,8	4 422,8	4 068,4

1) Ohne (Kommunal-) Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute. - 2) Darlehen aus Mitteln der KfW. und Landwirtschaftlichen Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 3) Darunter 242,7 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 4) Davon aus Mitteln der KfW. 90,8 Mill. DM, der Landwirtschaftlichen Rentenbank 13,9 Mill. DM, andere Kreditinstitute 668,7 Mill. DM, sonstiger Stellen 3 295,0 Mill. DM.

Das Aktivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute blieb im November gleichfalls hinter dem Ergebnis des Vormonats erheblich zurück. Der Darlehensbestand der Institute erhöhte sich einschließlich der durchlaufenden Mittel um 445 Mill. DM gegenüber 898 Mill. DM im Oktober und 465 Mill. DM im September 1958. Die größte Zunahme wiesen im November mit 198 Mill. DM die Darlehen für Wohnbauzwecke auf; im Oktober waren sie um 239 Mill. DM gestiegen. Die Kommunaldarlehen 1) erhöhten sich nur um 105 Mill. DM gegenüber einem Zuwachs von 394 Mill. DM im vorangegangenen Monat. Auch die Beleihung gewerblicher Grundstücke erreichte mit 37 Mill. DM nicht das Vormonatsergebnis (59 Mill. DM). Ebenso waren die Schiffsbeleihungen mit 22 Mill. DM erheblich geringer als in früheren Monaten.

1) Ohne Wohnbauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft.

Gesamtbestand der Darlehen bei den Boden- und Kommunalkreditinstituten
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	31. Dezember 1957		31. Oktober 1958		30. November 1958	
	einschl. durchlfd. Mittel	ohne durchlfd. Mittel	einschl. durchlfd. Mittel	ohne durchlfd. Mittel	einschl. durchlfd. Mittel	ohne durchlfd. Mittel
Direktkredite	25 308,2	21 400,5 ¹⁾	30 414,8	25 857,4 ²⁾	30 859,9	26 248,1 ³⁾
Darlehen an Geldinstitute ohne solche an Bodenkreditinstitute ..	1 214,7	1 106,5	1 321,5	1 196,3	1 302,4	1 176,7
Insgesamt	26 522,9	22 507,0	31 736,3	27 053,7	32 162,3	27 424,8
davon:						
Deckungsdarlehen	15 372,6	15 372,6	18 693,9	18 693,9	18 970,9	18 970,9
darunter aus Mitteln der KfW. und der Landwirt- schaftlichen Rentenbank ..	1 912,2	1 912,2	2 044,3	2 044,3	1 996,9	1 996,9
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	7 295,0	3 559,8	8 549,1	4 251,7	8 662,9	4 312,9
Darlehen aus sonstigen Mitteln ..	3 855,2	3 574,5	4 493,3	4 108,1	4 528,5	4 141,0
davon aus Mitteln der KfW, und der Landwirtschaft- lichen Rentenbank	286,9	.	239,9	.	255,7
anderer Kreditinstitute ..	.	353,9	.	257,3	.	271,7
sonstiger Stellen	2 933,8	.	3 610,9	.	3 613,6

1) Darunter 227,2 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 2) Desgl. 283,4 Mill. DM. - 3) Desgl. 242,7 Mill. DM.

Der Gesamtbestand an Direktkrediten (einschl. durchlaufender Kredite) betrug Ende November 1958 30 860 Mill. DM. In den Monaten Januar bis November 1958 ist er um 5 552 Mill. DM gestiegen, während die Zunahme im gleichen Zeitraum des Vorjahres sich nur auf 3 437 Mill. DM belief. Die Darlehen an andere Kreditinstitute haben sich gegenüber Ende Dezember 1957 um 88 Mill. DM auf 1 302 Mill. DM erhöht.

Tabellenteil

Über das OM-Aktiv- und Passivgeschäft der Boden- und Kommalkreditinstitute im Bundesgebiet

1. Umlauf an Inhaberschuldverschreibungen¹⁾

- 1 000 DM -

a) gegliedert nach Arten

Bezeichnung der Schuldverschreibungen und Datum des Umlaufs	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West) und einm ²⁾ and. Land ²⁾
Hypothekendarlehen											
31. Dez. 1957	8 016 859	124 654	295 370	510 026	426 692	1 205 085	525 726	261 309	1 112 981	2 129 606	1 425 411
30. Juni 1958	8 712 235	133 199	336 528	571 328	469 063	1 257 862	575 182	293 712	1 219 861	2 297 930	1 557 570
31. Okt. 1958	9 212 684	142 869	379 108	647 957	504 740	1 336 565	610 004	311 988	1 257 691	2 399 703	1 622 058
30. Nov. 1958	9 375 872	146 041	384 612	667 772	514 648	1 352 209	630 073	307 793	1 270 544	2 417 039	1 685 141
Schiffspfandbriefe											
31. Dez. 1957	286 893	84 619	71 250	-	101 064	29 960	-	-	-	-	-
30. Juni 1958	316 665	100 111	75 954	-	110 287	30 313	-	-	-	-	-
31. Okt. 1958	365 246	116 296	93 344	-	125 031	30 575	-	-	-	-	-
30. Nov. 1958	370 356	118 928	93 688	-	127 163	30 577	-	-	-	-	-
Kommunalobligationen											
31. Dez. 1957	4 808 660	72 620	109 657	301 047	289 539	1 010 244	609 027	114 858	557 450	1 039 667	694 551
30. Juni 1958	5 978 988	85 412	155 457	342 858	334 014	1 099 558	757 756	151 908	792 921	1 229 495	1 029 609
31. Okt. 1958	6 973 769	98 372	204 768	398 615	355 582	1 184 867	922 170	180 369	946 629	1 420 969	1 261 428
30. Nov. 1958	7 102 368	102 185	208 559	409 743 ^{a)}	360 040	1 192 517 ^{b)}	939 580 ^{c)}	190 908	967 307	1 447 057 ^{d)}	1 284 472 ^{e)}
Schuldverschreibungen zusammen											
31. Dez. 1957	13 112 412	281 893	476 277	811 073	817 295	2 245 289	1 134 753	376 167	1 680 431	3 169 272	2 119 962
30. Juni 1958	15 007 888	318 722	567 939	914 186	913 364	2 387 733	1 332 938	445 620	2 012 782	3 527 425	2 587 179
31. Okt. 1958	16 551 699	357 537	677 220	1 046 572	985 353	2 562 007	1 532 174	492 357	2 204 320	3 820 672	2 883 487
30. Nov. 1958	16 848 596	367 154	686 859	1 077 515	1 001 851	2 575 303	1 569 653	498 701	2 237 851	3 864 086	2 969 613

b) gegliedert nach Instituten

Art der Institute und der Schuldverschreibungen	1957		1958		
	30. November	31. Dezember	30. September	31. Oktober	30. November
Hypothekenbanken					
Hypothekendarlehen	5 096 465	5 165 163	5 843 937	5 920 540	6 031 956
Kommunalobligationen	1 675 062	1 736 588	2 706 258	2 763 199	2 806 907
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten					
Hypothekendarlehen	2 801 084	2 851 697	3 236 834	3 292 143	3 343 916
Kommunalobligationen	3 006 659	3 072 072	4 070 466	4 210 570	4 295 461
Schiffspfandbriefe	280 055	286 893	355 348	365 246	370 356
Zusammen	12 859 325	13 112 412	16 212 843	16 551 699	16 848 596

1) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen noch nicht ausgefertigt wurden, deren Gegenwert aber bereits gezahlt ist.- 2) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.- a) Davon 2,0 Mill. DM 4,25% Kassenobligationen, 2,0 Mill. DM 5%, 8,1 Mill. DM 6%, 4,5 Mill. DM 7% und 10,0 Mill. DM 7 1/2% Bodenkulturschuldverschreibungen.- b) Davon 0,0 Mill. DM 7,5% Komm. Schatzanweisungen.- c) Davon 20,0 Mill. DM 4,5% Kassenobligationen, 80,0 Mill. DM 6%, 20,0 Mill. DM 6 1/2%, 20,0 Mill. DM 7% und 119,9 Mill. DM 7,5% Landwirtschaftsbriefe.- d) Davon 98,9 Mill. DM 5%, 81,2 Mill. DM 5,5%, 161,9 Mill. DM 6%, 9,1 Mill. DM 7%, 23,0 Mill. DM 7,5% Landesbodenbriefe und 5,1 Mill. DM 5% Schuldbuchforderungen.- e) Davon 4,9 Mill. DM 3,5%, 10,0 Mill. DM 5%, 50,0 Mill. DM 5,5%, 10,5 Mill. DM 6% und 49,5 Mill. DM 7% Landesrentenbank-Schuldverschreibungen.

noch: 1. Umlauf an Schuldverschreibungen

- 1 000 DM -

c) gegliedert nach Zinssätzen und Art der Besteuerung

Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz								Schuldverschreibungen insgesamt
	unter 5 %	5 %	5 1/2 %	6 %	6 1/2 %	7 %	7 1/2 %	8 %	
31. Oktober 1958									
Hypothekendarlehen	-	3 421 096	1 684 571	2 598 394 ^{a)}	216 601	335 340 ^{b)}	941 884	14 798	9 212 684
davon:									
steuerfreie	-	3 342 375	1 251 794	-	-	-	-	-	4 594 169
steuerbegünstigte	-	-	-	-	70 010	29 591	241 129	14 548	355 378
vollbesteuerte	-	78 721	432 777	2 598 394 ^{a)}	146 591	305 649 ^{b)}	700 755	250	4 263 137
Kommunalobligationen	25 079 ^{c)}	1 090 294	1 358 560	2 052 871 ^{d)}	330 064 ^{e)}	833 029	1 251 895 ^{f)}	31 877	6 973 759
davon:									
steuerfreie	5 079	932 522	813 201	10 000	-	-	-	-	1 760 902
steuerbegünstigte	-	-	-	-	197 230 ^{e)}	25 238	136 674 ^{f)}	1 970	361 312
vollbesteuerte	20 000 ^{c)}	157 672	545 459	2 042 871 ^{d)}	132 834 ^{e)}	807 791	1 115 021 ^{f)}	29 907	4 851 555
Schiffspfandbriefe	650	11 970	84 649	43 469	80 964	64 705	12 030	66 809	365 246
davon:									
steuerfreie	650	11 970	59 987	26 499	-	-	-	-	99 106
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	25 417	-	-	25 417
vollbesteuerte	-	-	24 662	16 970	80 964	39 288	12 030	66 809	240 723
Schuldverschreibungen insgesamt	25 729	4 523 360	3 127 880	4 694 734	627 629	1 233 074	2 205 809	113 484	16 551 699
davon:									
steuerfreie	5 729	4 286 967	2 124 982	36 499	-	-	-	-	6 454 177
steuerbegünstigte	-	-	-	-	267 240	80 346	378 003	16 518	742 107
vollbesteuerte	20 000	236 393	1 002 898	4 658 235	360 389	1 152 728	1 827 806	96 966	9 355 415
30. November 1958									
Hypothekendarlehen	-	3 445 850	1 810 417	2 614 973 ^{a)}	217 041	336 220 ^{b)}	936 577	14 794	9 375 872
davon:									
steuerfreie	-	3 348 518	1 257 116	-	-	-	-	-	4 605 634
steuerbegünstigte	-	-	-	-	70 462	29 541	235 857	14 544	350 514
vollbesteuerte	-	97 332	553 301	2 614 973 ^{a)}	146 579	306 579 ^{b)}	700 710	250	4 419 724
Kommunalobligationen	27 079 ^{c)}	1 110 952	1 440 648	2 074 854 ^{d)}	330 916 ^{e)}	833 447	1 252 755 ^{f)}	31 716	7 102 368
davon:									
steuerfreie	5 079	935 481	813 553	10 000	-	-	-	-	1 764 113
steuerbegünstigte	-	-	-	-	197 705 ^{e)}	25 233	136 783 ^{f)}	1 820	361 541
vollbesteuerte	22 000 ^{c)}	175 471	627 095	2 064 854 ^{d)}	133 211 ^{e)}	808 214	1 115 973 ^{f)}	29 896	4 976 714
Schiffspfandbriefe	650	12 070	87 031	45 056	81 007	64 701	12 030	66 801	370 356
davon:									
steuerfreie	650	12 070	59 987	26 499	-	-	-	-	99 206
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	25 423	-	-	25 423
vollbesteuerte	-	-	27 044	19 557	81 007	39 278	12 030	66 801	245 727
Schuldverschreibungen insgesamt	27 729	4 568 872	3 338 096	4 735 893	628 964	1 234 368	2 201 353	113 311	16 848 596
davon:									
steuerfreie	5 729	4 296 059	2 130 555	36 499	-	-	-	-	6 468 953
steuerbegünstigte	-	-	-	-	268 167	80 297	372 650	16 364	737 478
vollbesteuerte	22 000	272 803	1 207 440	4 699 394	360 797	1 154 071	1 828 713	96 967	9 642 165

a) Darunter 6,0 Mill. DM 5 3/4%ige Pfandbriefe.- b) Darunter 2,0 Mill. DM 6 3/4 %ige Pfandbriefe.- c) Darunter 2,0 Mill. DM 4,25% und 20,0 Mill. DM 4 1/2%ige Kassenobligationen.- d) Darunter 4,3 Mill. DM 5 3/4 %ige Kommunalobligationen.- e) Darunter 1,0 Mill. DM 6 1/4 %ige Kommunalobligationen.- f) Darunter 6,0 Mill. DM 7 1/4 %ige Kommunalobligationen.

2. Aufgenommene Darlehen

- Mill. DM -

a) gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin (West) und ein and. Land 1)
KfW											
31.12.1957	1 529,8	120,0	128,1	148,1	163,7	367,3	98,0	21,0	150,4	251,9	81,3
30. 6.1958	1 519,9	123,0	126,1	153,5	158,1	364,1	100,4	21,4	142,7	252,6	78,0
31.10.1958	1 548,9	127,7	122,3	161,2	152,8	369,1	103,6	21,7	148,0	254,0	88,5
30.11.1958	1 553,0	127,5	122,8	161,4	152,9	372,5	103,6	22,0	148,1	253,7	88,5
Landv. Rentenbank											
31.12.1957	543,7	45,7	1,4	156,8	0,9	87,7	47,6	14,4	61,7	118,9	8,6
30. 6.1958	632,7	59,9	1,5	171,8	1,4	111,2	46,8	16,9	73,6	136,2	13,5
31.10.1958	642,8	49,9	1,6	167,5	1,4	114,0	47,8	18,1	78,7	147,2	16,8
30.11.1958	627,9	50,9	1,4	159,2	1,3	111,2	48,0	19,0	76,7	143,4	16,8
Andere Boden- und Kom- munalkreditinstitute											
31.12.1957	25,6	5,0	-	12,1	-	0,7	0,6	2,3	0,4	0,4	4,0
30. 6.1958	23,3	4,9	-	10,1	-	0,8	0,6	2,3	0,6	0,4	3,7
31.10.1958	21,2	4,6	-	10,0	-	0,7	0,6	2,3	0,9	0,4	1,7
30.11.1958	21,1	4,6	-	9,9	-	0,7	0,6	2,3	0,9	0,4	1,7
Sonstige Kreditinstitute											
31.12.1957	37,8	7,4	13,7	3,8	2,0	13,0	0,4	-	1,4	0,8	1,3
30. 6.1958	59,7	8,3	19,2	3,8	10,4	13,9	0,4	0,0	1,4	0,8	1,4
31.10.1958	80,1	4,9	33,4	3,8	20,8	13,2	0,4	0,0	1,2	0,8	1,8
30.11.1958	79,8	3,3	34,4	3,8	20,7	13,4	0,4	0,0	1,2	0,8	1,8
Sonstige Stellen											
31.12.1957	949,7	27,6	57,0	72,1	84,6	149,6	127,4	13,3	95,4	206,6	116,2
30. 6.1958	992,3	31,9	68,5	78,9	82,0	155,2	126,2	15,1	94,9	207,8	131,9
31.10.1958	1 048,7	39,0	71,3	79,3	85,5	156,9	126,1	16,3	96,8	215,0	162,4
30.11.1958	1 060,4	40,5	72,3	79,3	95,0	157,5	126,1	16,3	96,8	214,7	161,8
Zusammen											
31.12.1958	3 086,7	199,7	200,2	392,8	251,2	618,4	274,1	51,0	309,3	578,7	211,4
30. 6.1958	3 227,9	227,9	215,3	418,1	251,9	645,1	274,3	55,7	313,3	597,8	228,5
31.10.1958	3 341,7	226,1	228,5	421,8	260,5	653,0	278,5	58,4	325,5	617,3	271,2
30.11.1958	3 342,1	226,9	230,8	413,6	270,0	655,3	278,7	58,6	323,6	613,0	270,6
desgl. ohne aufge- nommene Darlehen bei der Landv. Rentenbank und bei anderen Bodenkredit- instituten											
31.12.1957	2 517,3	149,0	198,8	224,0	250,3	529,9	225,8	34,3	247,2	459,3	188,8
30. 6.1958	2 571,8	163,2	213,8	236,2	250,5	533,2	226,9	36,5	239,0	461,1	211,3
31.10.1958	2 677,7	171,6	226,9	244,3	259,1	539,2	230,1	38,0	245,9	468,7	252,7
30.11.1958	2 693,1	171,3	229,5	244,5	268,6	543,4	230,1	38,3	246,1	469,2	252,1

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.

3. Gesamtbestand der gewährten Darlehen

(einschl. durchlaufender Mittel)

- Mill. DM -

Datum des Bestandes	Hypotheken auf					Kommunal-darlehen	Schiffshypotheken	Landeskulturdarlehen	Sonstige langfristige Darlehen	Insgesamt	Außen		
	Wohnungsneubauten	Gewerblich. Betriebsgrundstücken	Sonstigen Grundstücken	Landwirtschaftl. Grundstücken	Kommunal-darlehen						Darlehen an sonstige Kreditinstitute		
					an Sparkassen							an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute	
1955													
31. 3.	7 162,6	788,8	222,8	751,3	2 841,4	688,0	183,2	949,0	13 587,1	604,9	600,3	164,4	
30. 6.	7 591,7	859,6	227,3	832,5	3 112,4	724,9	194,8	1 004,5	14 557,7	600,6	539,1	163,5	
30. 9.	8 255,0	1 016,1	314,4	931,8	3 552,0	767,4	207,1	1 110,4	16 154,2	663,8	699,4	191,0	
31. 12.	9 026,3	1 182,2	417,0	1 018,5	3 935,9	831,0	216,6	1 181,1	17 808,6	620,0	720,8	198,9	
31. 12. a)	8 738,1	1 182,2	405,8	1 018,5	3 934,4	831,0	216,6	1 181,1	17 507,9	616,4	716,5	203,3	
1956													
31. 3.	9 558,7	1 280,1	461,9	1 095,6	4 191,7	867,4	225,6	1 106,5	18 787,5	654,0	741,2	204,3	
30. 6.	10 035,4	1 377,0	492,7	1 144,8	4 395,0	906,1	239,2	1 168,8	19 758,0	648,1	740,5	208,3	
30. 9.	10 608,9	1 449,7	517,4	1 266,7	4 675,6	934,0	242,3	1 024,9	20 719,6	666,1	742,3	225,4	
31. 12.	11 304,6	1 486,8	542,1	1 327,3	4 806,1	947,3	268,4	1 088,3	21 770,8	681,3	754,3	231,8	
31. 12. a)	10 764,6	1 486,8	523,0	1 327,3	4 804,3	947,3	268,4	1 086,3	21 210,0	675,4	754,3	231,8	
1957													
31. 3.	11 083,3	1 535,3	522,7	1 422,9	5 195,2	980,9	295,6	1 013,9	22 051,8	708,6	809,1	251,1	
30. 6.	11 410,3	1 567,0	529,2	1 503,0	5 380,3	1 015,3	321,6	1 037,2	22 753,8	742,0	861,9	261,2	
30. 9.	11 838,7	1 670,7	535,8	1 596,4	5 673,3	1 099,1	344,2	1 074,6	23 832,7	777,5	941,8	281,4	
31. 12.	12 333,9	1 776,2	547,6	1 691,0	6 304,5	1 159,9	391,4	1 103,7	25 308,2	786,2	987,3	305,2	
31. 12. b)	12 333,9	1 776,2	547,6	1 691,0	6 304,5	1 159,9	391,4	1 103,7	25 308,2	786,2	168,4	260,1	
1958													
31. 1.	12 454,3	1 789,5	547,4	1 710,0	6 410,5	1 186,7	404,2	1 112,3	25 615,1	796,6	186,9	263,9	
28. 2.	12 521,6	1 794,9	571,4	1 746,4	6 701,7	1 227,9	440,6	1 137,1	26 141,5	806,7	179,0	279,3	
31. 3.	12 696,0	1 803,5	574,5	1 717,1	6 915,5	1 245,7	420,0	1 137,4	26 509,7	816,0	197,5	277,6	
30. 4.	12 807,4	1 816,1	588,4	1 742,0	7 115,1	1 264,0	426,1	1 169,1	26 928,2	821,7	188,5	283,6	
31. 5.	12 926,6	1 848,9	600,5	1 761,6	7 351,5	1 289,8	432,0	1 268,9	27 479,8	812,3	188,8	285,8	
30. 6.	13 036,0	1 881,0	587,6	1 797,0	7 549,1	1 316,6	435,5	1 287,4	27 690,3	798,7	187,4	291,3	
31. 7.	13 199,1	1 904,9	619,9	1 811,4	7 796,3	1 351,4	452,5	1 323,8	28 459,2	812,7	182,7	308,5	
31. 8.	13 383,6	1 978,4	640,9	1 835,9	8 006,5	1 383,6	466,4	1 358,0	29 052,2	818,7	178,3	310,5	
30. 9.	13 560,6	2 014,6	654,8	1 866,5	8 083,9	1 466,6	481,2	1 388,8	29 517,1	817,0	228,7	302,4	
31. 10.	13 759,0	2 073,2	673,5	1 894,2	8 509,4	1 553,9	495,2	1 456,4	30 414,8	862,3	143,0	316,1	
30. 11.	13 940,4	2 110,5	698,4	1 919,0	8 834,8	1 575,8	505,7	1 475,3	30 859,9	830,8	153,3	318,5	

a) Ohne Verwaltungskredite, die nachträglich von einem Institut ausgebucht wurden. - b) Ab 31.12.1957 Gesamtbestand ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute.

noch: 3. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
- Mill. DM -

Darlehensform und -quelle	Hypotheken auf							insgesamt	Außerdem			
	Wohnungsneubauten	Gewerblich. Betriebsgrundstücken	Sonstigen Grundstücken	Landwirtschaftl. Grundstücken	Kommunal-darlehen	Schiffshypotheken	Landeskulturdarlehen		Sonstige langfristige Darlehen	Kommunaldarlehen an Sparkassen	Darlehen an andere öffentl. Kreditinstitute	Darlehen an sonstige Kreditinstitute
31. Oktober 1958												
Deckungsdarlehen dar.: aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank 1)	7 286,5	1 433,6	579,3	637,3	6 657,8	929,8	392,4	68,1	17 904,7	524,2	798,5	50,5
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank 2)	333,7	55,9	0,9	180,7	690,1	262,1	241,1	21,1	1 785,5	362,4	500,2	38,9
anderer Kreditinstitute sonstiger Stellen 3)	2 986,5	35,4	18,4	40,9	600,5	15,3	42,8	118,8	3 858,5	70,9	226,7	95,5
	8,8	44,1	0,0	7,7	16,6	-	0,4	24,5	102,0	11,2	75,0	78,8
	84,4	125,6	9,9	39,1	135,2	176,0	0,5	64,6	635,2	92,3	2,0	13,7
	754,9	426,8	52,5	28,9	1 084,5	414,5	4,8	500,2	3 276,9	125,0	120,3	88,7
zusammen	11 131,1	2 065,5	660,0	753,9	8 494,5	1 535,6	440,8	776,1	25 857,4	823,5	1 222,5	327,3r
Dazu:												
Darlehen aus durchfö. Mitteln	2 627,9	7,7	13,5	140,3	14,9	18,4	54,5	680,2	4 557,4	38,8	35,8	50,6
darunter: aus öffentl. Mitteln	2 419,2	7,6	3,9	117,0	14,2	13,2	53,6	575,9	4 204,8	38,2	15,8	38,7
Darlehen insgesamt desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute	13 759,0	2 073,2	673,5	1 894,2	8 509,4	1 553,9	495,2	1 456,4	30 414,8	862,3	1 258,3	377,9
	13 759,0	2 073,2	673,5	1 894,2	8 509,4	1 553,9	495,2	1 456,4	30 414,8	862,3	143,0	316,1
30. November 1958												
Deckungsdarlehen dar.: aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank 1)	7 387,8	1 488,2	601,6	646,3	6 724,6	947,9	399,1	67,4	18 262,9	489,9	819,2	47,9
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank 2)	319,7	56,0	0,9	180,8	681,1	259,4	242,5	21,0	1 761,3	358,1	469,1	36,3
anderer Kreditinstitute sonstiger Stellen 3)	3 028,1	38,6	20,5	41,2	612,6	15,3	43,1	120,4	3 916,8	71,8	227,2	97,1
	8,8	45,5	0,0	8,2	15,7	-	0,8	25,7	104,7	11,5	87,0	78,1
	85,0	125,8	10,0	40,9	149,7	190,4	2,4	64,5	668,7	94,2	2,0	14,2
	766,8	407,8	52,6	29,4	1 117,0	403,9	5,4	512,1	3 295,0	123,9	104,9	89,6
zusammen	11 276,4	2 103,0	684,7	766,0	8 619,7	1 557,5	450,8	790,2	25 248,1	791,3	1 240,3	327,1
Dazu:												
Darlehen aus durchfö. Mitteln	2 664,0	7,6	13,8	153,0	15,2	18,3	54,9	685,1	4 611,8	39,5	35,0	51,2
darunter: aus öffentl. Mitteln	2 453,3	7,5	4,0	130,2	14,5	13,2	54,1	580,7	4 257,5	38,1	15,2	39,3
Darlehen insgesamt desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute	13 940,4	2 110,6	698,5	1 919,0	8 634,9	1 575,8	505,7	1 475,3	30 859,9 ⁵⁾	830,8	1 275,3	378,3
	13 940,4	2 110,6	698,5	1 919,0	8 634,9	1 575,8	505,7	1 475,3	30 859,9	830,8	153,3	318,5

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen.- 2) Desgl. gegen sonstige Sicherheiten.-
3) Einschl. eigener Mittel.- 4) Darunter 283,4 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.- 5) Desgl. 242,7 Mill. DM.

4. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern
(einschl. durchlaufender Mittel)
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Berlin (West) u. einem and. Land ¹⁾
31. Oktober 1958											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	13 759,0	134,5	241,5	1 129,0	471,5	1 436,3	1 576,1	259,3	3 251,1	3 569,3	1 690,2
Gewerbl. Betriebsgrundst.	2 073,2	14,7	369,4	92,3	96,7	290,9	153,4	30,0	223,7	643,1	135,8
Sonst. Grundstücken	673,5	11,2	28,0	67,8	15,1	88,0	56,6	23,6	115,8	176,5	91,0
Landw. Grundstücken	1 694,2	37,6	1,6	342,6	2,8	67,0	131,1	3,3	148,7	124,6	1 035,0
Kommunaldarlehen	8 509,4	293,9	194,9	795,1	321,3	2 033,0	858,7	219,2	1 422,4	1 442,9	938,0
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgerschaft	747,6	12,1	37,9	125,8	102,9	30,9	77,8	12,6	43,0	181,5	123,2
Schiffshypotheken	1 553,9	303,6	553,3	14,7	612,1	67,0	1,1	0,2	-	-	1,9
Landeskulturdarlehen	495,2	34,5	-	113,0	0,6	167,5	51,8	3,3	46,0	75,5	3,0
Sonstige langfr. Darlehen	1 456,4	363,7	59,5	113,9	22,5	102,5	1,6	21,1	37,7	406,6	307,4
darunter: für Wohnbauten	355,2	-	0,2	6,9	11,5	7,7	1,5	-	6,1	136,4	184,9
Insgesamt	30 414,8	213,7	1 458,3	2 668,4	1 542,5	4 252,1	2 830,3	563,1	5 245,3	6 438,4	4 202,4
davon:											
Deckungsdarlehen	17 984,7	529,5	847,7	1 480,3	1 072,9	2 995,7	1 455,1	473,6	2 444,2	4 255,4	2 430,3
Darlehen aus öffentl. Mitteln	8 063,3	369,2	72,3	698,0	166,3	488,9	1 200,2	27,3	2 062,1	1 693,2	1 265,9
Darlehen aus sonst. Mitteln	4 366,8	295,1	538,3	490,2	303,3	767,6	175,1	62,3	739,0	489,8	506,2
Außerdem:											
Kommunaldarlehen an Sparkassen	862,3	66,9	3,9	167,9	5,7	281,3	52,8	17,1	95,5	119,2	52,0
an andere öffentl. rechtl. Kredit- institute 2)	1 258,3	-	8,4	98,8	21,6	31,6	776,4	-	9,9	1,9	309,8
Darlehen an sonst. Kreditinstitute 2)	377,9	40,7	15,3	75,2	1,6	4,4	162,6	0,1	27,7	28,3	22,0
30. November 1958											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	13 940,4	136,8	243,5	1 148,8	476,8	1 452,1	1 601,1	265,2	3 291,6	3 617,8	1 706,6
Gewerbl. Betriebsgrundst.	2 110,5	14,9	401,9	94,3	99,1	289,7	157,9	34,1	229,0	651,1	138,6
Sonst. Grundstücken	698,4	11,3	29,2	70,3	15,9	90,1	61,6	24,2	121,6	181,8	92,5
Landw. Grundstücken	1 919,0	38,3	1,6	346,0	2,8	67,0	137,0	3,3	149,5	125,9	1 047,7
Kommunaldarlehen	8 634,8	294,1	181,2	807,8	324,7	2 051,4	867,8	227,2	1 444,0	1 482,4	954,4
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgerschaft	768,5	12,5	38,1	126,4	106,1	31,0	81,0	12,8	43,6	192,8	124,2
Schiffshypotheken	1 575,8	310,4	558,1	14,6	622,1	67,3	1,1	0,2	-	-	1,9
Landeskulturdarlehen	505,7	35,0	-	115,5	0,6	172,7	51,8	4,0	45,9	76,7	3,4
Sonstige langfr. Darlehen	1 475,3	391,6	59,1	125,9	27,4	104,0	1,6	20,8	35,7	407,7	308,5
darunter: für Wohnbauten	350,8	-	0,2	6,7	11,5	7,1	1,6	0,0	6,1	137,9	179,7
Insgesamt	30 659,9	232,3	1 474,6	2 723,1	1 569,3	4 294,2	2 880,0	579,0	5 318,3	6 543,4	4 245,6
davon:											
Deckungsdarlehen	18 262,8	538,7	870,9	1 512,3	1 093,6	3 004,9	1 483,9	486,2	2 480,0	4 324,6	2 467,8
Darlehen aus öffentl. Mitteln	8 174,3	397,2	71,8	706,1	167,0	501,2	1 221,1	27,6	2 092,9	1 714,7	1 274,8
Darlehen aus sonst. Mitteln	4 422,8	296,4	531,9	504,7	308,8	788,1	175,0	65,3	745,4	504,1	503,0
Außerdem:											
Kommunaldarlehen an Sparkassen	830,8	64,0	3,8	165,1	5,7	293,6	56,9	16,5	95,1	116,7	13,4
an andere öffentl. rechtl. Kredit- institute 2)	1 275,3	-	8,4	92,4	13,2	31,0	756,6	0,3	10,2	1,9	361,3
Darlehen an sonst. Kreditinstitute 2)	378,3	41,3	16,1	76,3	1,6	4,4	160,5	0,1	27,7	28,3	22,0

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist. - 2) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommalkreditinstitute. - a) Enthält u.a. 398,5 Mill. DM für Siedlungszwecke. - b) Desgl. 402,4 Mill. DM.

5. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern
(ohne durchlaufende Mittel)
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin (West) u. eines anderen (Land 6)
30. November 1958											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	11 276,4	113,7	240,5	789,0	338,4	1 316,1	542,0	241,3	3 058,5	3 180,3	1 456,7
Gewerbli. Grundstücken	2 103,0	14,8	401,9	93,4	96,8	288,8	155,9	34,1	227,9	851,1	130,3
Sonst. Grundstücken	694,7	11,3	29,2	66,3	15,9	90,1	61,6	24,2	121,6	172,1	92,5
Landw. Grundstücken	766,0	38,2	1,6	311,2	1,3	62,5	14,2	3,1	57,6	115,6	160,9
KommunalDarlehen	8 649,7	294,1	181,2	807,5	323,8	2 051,4	867,8	227,2	1 434,9	1 477,4	954,4
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürg- schaft	768,5	12,5	38,1	126,4	106,1	31,0	81,0	12,8	43,6	192,8	124,2
Schiffshypotheken	1 557,5	307,2	544,2	14,6	621,2	67,0	1,1	0,2	-	-	1,9
Landeskulturdarlehen	450,8	35,0	-	115,5	0,6	165,9	22,2	4,0	45,9	58,4	3,4
Sonst. langfr. Darlehen	790,2	56,0	0,3	117,1	15,0	108,9	1,6	20,0	36,1	198,2	241,9
darunter:											
für Wohnbauten	230,8	-	0,2	2,6	-	7,1	1,6	0,0	6,1	33,6	179,6
Insgesamt	26 248,1⁵⁾	870,4	1 398,8	2 314,6	1 412,9	4 145,6	1 666,4	554,0	4 982,4	5 853,1	3 050,0
davon:											
Deckungsdarlehen	18 262,9	538,7	870,9	1 512,3	1 093,6	3 004,9	1 483,9	486,2	2 480,0	4 324,6	2 467,8
darunter:											
aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank 1)	1 761,3	149,5	120,6	246,2	140,2	379,9	107,4	30,4	184,6	326,1	76,4
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landwirtschaftl. Rentenbank 2), anderer Kreditin- stitute 3) sonstiger Stellen 4)	3 916,8	46,4	-	349,4	11,9	442,1	9,7	4,5	1 772,3	1 201,2	79,3
	104,7	7,3	22,0	21,6	11,1	8,1	5,6	2,2	7,8	11,6	7,3
	668,7	73,6	174,0	102,1	137,8	25,1	0,2	2,6	78,9	36,9	37,5
	3 295,0	204,4	331,9	329,1	158,5	665,4	166,9	58,6	643,3	278,8	458,2
Insgesamt	26 248,1⁵⁾	870,4	1 398,8	2 314,6	1 412,9	4 145,6	1 666,4	554,0	4 982,4	5 853,1	3 050,0
Außerdem:											
KommunalDarlehen an Sparkassen an andere öffentl.- rechtl. Kreditinsti- tute 3)	791,3	64,0	3,8	165,0	5,7	254,2	56,9	16,5	95,1	116,6	13,4
	1 240,3	-	8,4	92,4	13,2	31,0	721,7	0,3	10,2	1,9	361,3
Darlehen an sonstige Kreditinstitute 3)	327,1	41,3	16,1	70,1	1,6	0,0	146,3	0,1	27,7	8,2	15,6

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen.- 2) Desgl. gegen sonstige Sicherheiten.-
3) Einschl. Boden- und Kommunalkreditinstitute.- 4) Einschl. eigener Mittel.- 5) Darunter 242,7 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit
partieller Institutshaftung.- 6) Einschl. eines Instituts dessen Sitz in Berlin (West) ist.